

TECHNISCHES DATENBLATT

Fliesenkleber CERAfix® 403-2 C2 TE S1 Flex/XL

Art.-Nr. 5875 200 403

VE: 24 / 42

Hydraulisch erhärtender, flexibler, hochergiebiger Dünn- und Mittelbettmörtel gemäß EN 12004 C2 TE S1

- Flexmörtel gemäß Richtlinie Deutsche Bauchemie e. V.
- Frost-Tau-Wechselbeständig
- Ergiebig
- Hydraulisch abbindend
- Haftfestigkeit $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
- Geschmeidig



Inhaltsgewicht	25 kg
Gebinde	Papiersack
Chemische Basis	Zement - DIN EN 197 Ausgesuchte Zuschlagstoffe - DIN EN 13139 Zusatzmittel und -stoffe
Normen	EN 12004
Baustoffklasse	A1 fl/A1 - Nicht brennbar
Farbe	Grau
Verarbeitungstemperatur min./max.	5 bis 25 °C
Verarbeitungszeit	30 min
Begehbarkeit nach max.	12 h
Begehbarkeit Bedingung	bei 20°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit
Verfugbar nach	12 h
Verfugung Bedingung	bei 20°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit
Vollbelastbarkeit/Bedingung	14 d/bei 20°C und 50% relative Luftfeuchtigkeit
Lagerfähigkeit ab Herstellung/Bedingung	12 Monate/trockene Lagerung
Nachhaltigkeit	Schadstoffe/Emissionen



Anwendungsgebiet

Polymervergüteter Fliesenkleber für die Verlegung im Dünn- und Mittelbett für keramische Beläge wie Steingut, Steinzeug, Feinsteinzeugfliesen, Klinker, Ziegelfliesen, keramischen Mosaik sowie für Spaltplatten, Spalttriemchen und Betonwerksteinen im Innen- und Außenbereich. Der Fliesenkleber eignet sich zur sicheren Verlegung auf allen Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1,

TECHNISCHES DATENBLATT

sowie auf Heizestrichen.

Zur Verlegung von großformatiger Keramik geeignet.

Anwendungsinformationen

Untergrund:

Der Fliesenkleber eignet sich zur sicheren Verlegung auf allen Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 1, z.B. Beton, Porenbeton, Putz, Gussasphaltestrich der Härteklasse IC10, Zement- und CalciumsulfatEstriche, Heizestriche, Mauerwerk, und Gipskarton etc. Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, trocken, sowie frei von Rissen und trennenden Substanzen sein. Auf glatten Betonflächen, Calciumsulfatestrichen und saugende Untergründe muss die Oberfläche angeschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Bei der Dünnbettverlegung darf der Untergrund einen maximalen Feuchtigkeitsgehalt nicht überschreiten:

- Zementgebundene Untergründe max. 2 CM-Gew. %
- Calciumsulfatgebundene Untergründe max. 0,5 CM-Gew. %
- Beheizte calciumsulfatgebundene Untergründe max. 0,3 CM-Gew. %

Anwendung:

In einem sauberen Gefäß den Fliesenkleber (25kg) mit ca. 8 Liter sauberem, kaltem Leitungswasser klumpenfrei anmischen. Empfohlen wird ein Rührgerät mit 600 U / Minute mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer. Nach der Reifezeit von 3 Minuten nochmals gründlich durchmischen. Den angemischten Kleber auf den Untergrund flächig aufspachteln und mit der für das Plattenformat geeigneten Zahnkelle durchkämmen. Nur so viel Mörtel aufbringen, wie innerhalb der klebeoffenen Zeit von 30 Minuten keramische Fliesen oder Platten in das frische Mörtelbett eingeschoben bzw. eingelegt werden können. Bewegungsfugen dürfen nicht mit Mörtel überbrückt werden. In Zweifelsfällen sind Probeflächen anzulegen. Bei der Verlegung von Verlegematerial mit einer Kantenlänge über 60 cm ist im kombinierten Verfahren zu arbeiten.

Leistungsnachweis

Geprüft nach EN 12004 C2 TE S1

- Brandverhalten: A1/A1fl
- Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung: $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung: $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung: $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Haftzugfestigkeit nach Frost/Tau-Wechselbeanspruchung: $\geq 1 \text{ N/mm}^2$
- Abrutschmaß: $\leq 0,5 \text{ N/mm}^2$

EMICODE EC1plus: Sehr emissionsarm - Das Klassifizierungssystem EMICODE zeichnet die Umwelt- und Gesundheitsverträglichkeit von Bauprodukten aus. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen EC1plus.



TECHNISCHES DATENBLATT

Hinweis

- Das abbindende Produkt vor Sonneneinstrahlung, Zugluft, Schlagregen, Frost und zu hohen Temperaturen ($\geq +25^{\circ}\text{C}$) schützen
- Bereits abbindendes Material darf mit Wasser nicht nachträglich verdünnt werden
- Bei ungewöhnlich stark saugenden, neuartigen oder ausgefallenen Untergründen bzw. Verlegewerkstoffen sind Probeflächen anzulegen und die Verarbeitungsrichtlinien des jeweiligen Herstellers zu beachten.
- Das Produkt reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch
- Dieses Produkt ist chromatarm gemäß RL 2003/53/EG, Giscode ZP 1

Verbrauch	ca. 1,6 bis 1,9 kg/m ² bei 6 mm Zahnung ca. 2,2 bis 2,5 kg/m ² bei 8 mm Zahnung ca. 2,9 bis 3,2 kg/m ² bei 10 mm Zahnung
Lagerung	trocken, 12 Monate im Original verschlossenen Würth-Gebinde, angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen
Reinigung	sofort nach Gebrauch mit Wasser
Entsorgung	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen.
* Bei + 20° C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit; Tieferen Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Zeiten. ** Bei den Angaben des Wasserbedarfs handelt es sich um Erfahrungswerte. Es ist je nach Anwendungszweck evtl. nachzudosieren.	

Die Verarbeitungsangaben sind Empfehlungen, die auf unseren Versuchen und Erfahrungen beruhen; vor jedem Anwendungsfall sind Eigenversuche durchzuführen. Aufgrund der Vielzahl der Anwendungen sowie der Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen übernehmen wir keine Gewährleistung für ein bestimmtes Verarbeitungsergebnis. Soweit unser kostenloser Kundendienst technische Auskünfte gibt bzw. beratend tätig wird, erfolgt dies unter Ausschluss jeglicher Haftung, es sei denn, die Beratung bzw. Auskunft gehört zu unserem geschuldeten, vertraglich vereinbarten Leistungsumfang oder der Berater handelte vorsätzlich. Wir gewährleisten gleich bleibende Qualität unserer Produkte, technische Änderungen und Weiterentwicklungen behalten wir uns vor.